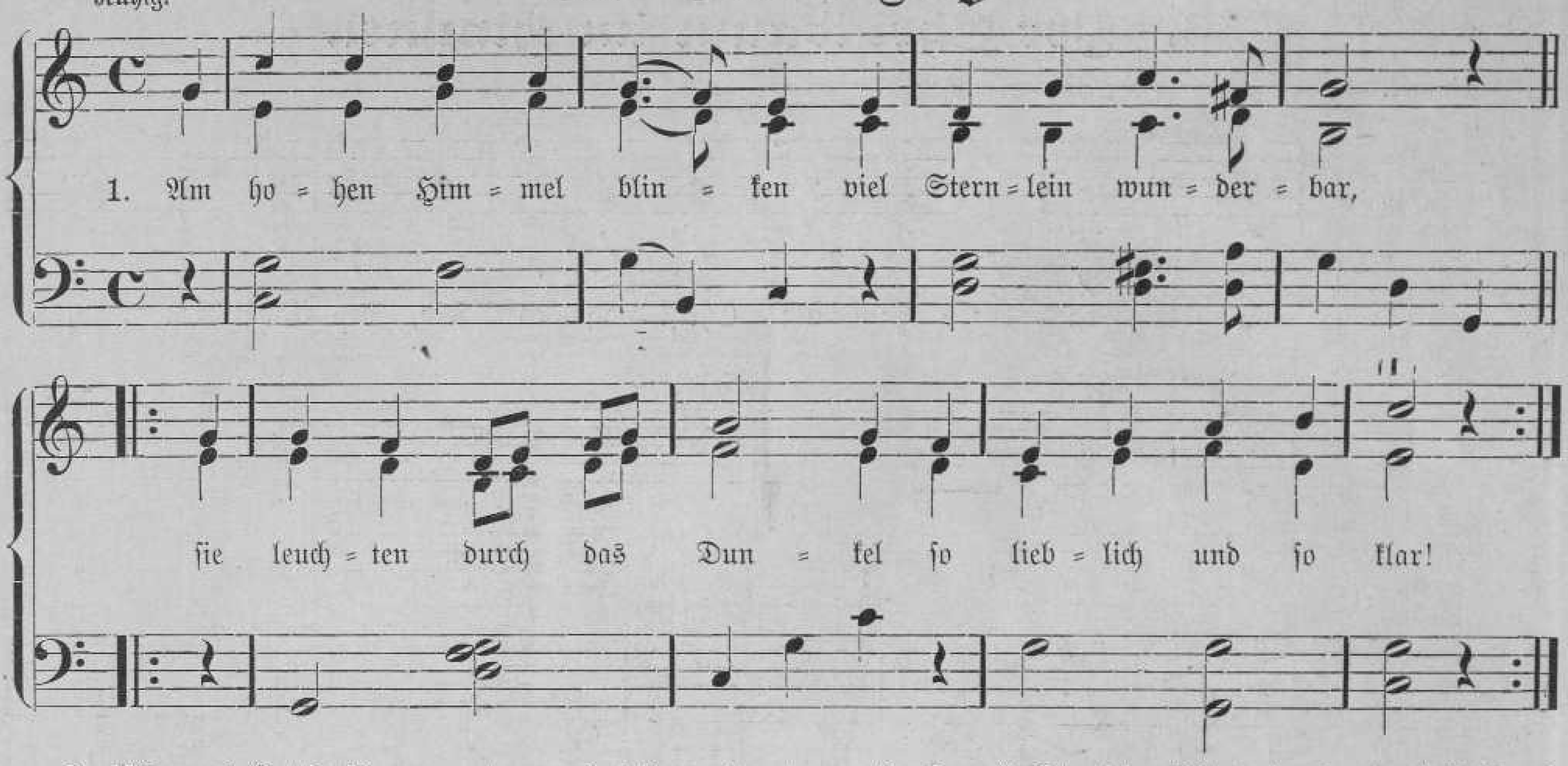
## 57. Gottes Auge.

Ruhig.

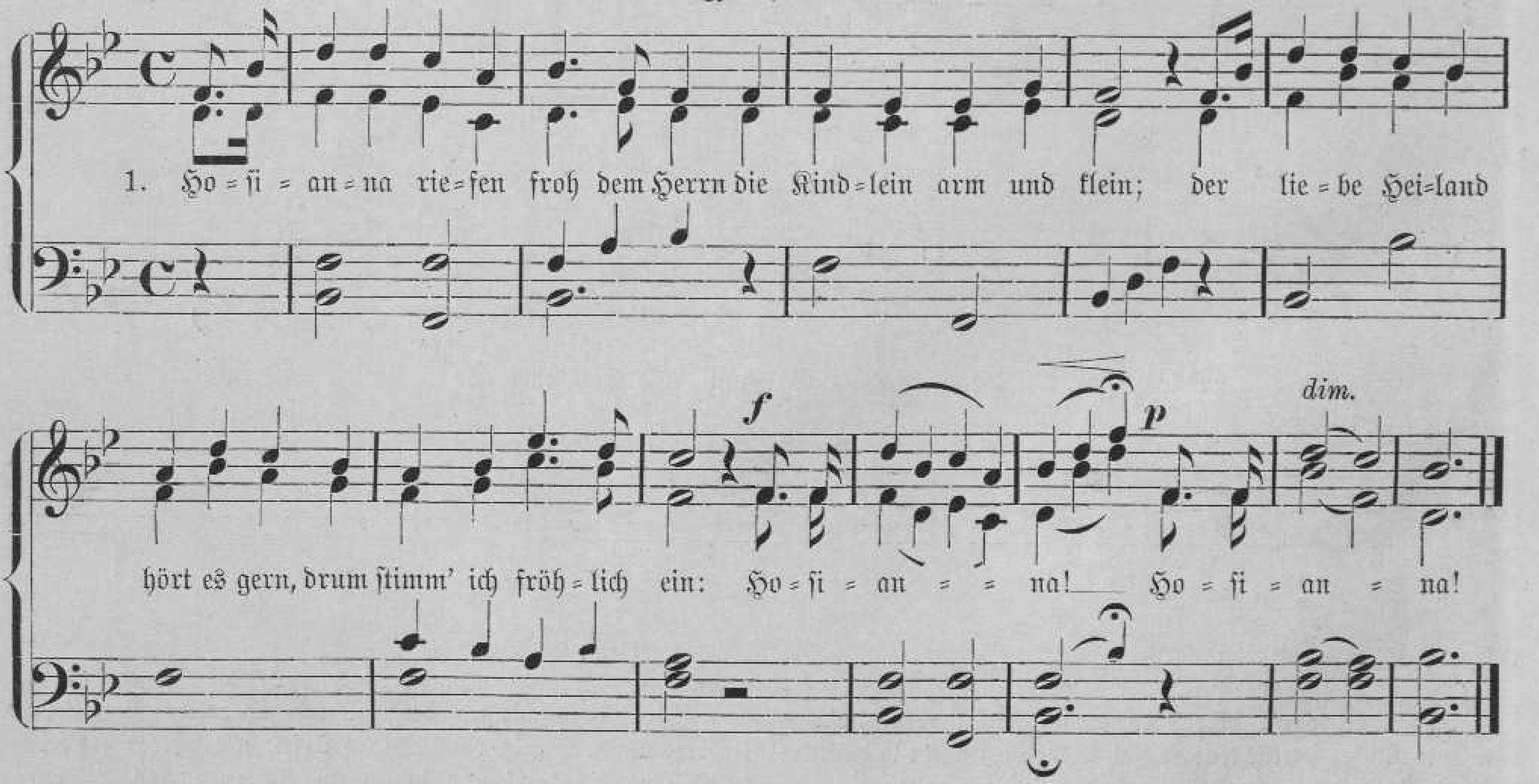



2. Also auch Gottes Auge gar treu und helle wacht; | 3. Der alle Sternlein zählet, — der kennt und liebt auch
|: so leuchtet seine Liebe auch in der dunklen Nacht. :| | mich; |: der ihre Wege lenket, — führt mich auch gnädiglich :|

4. Wie soll ich, Gott, dir danken? Ich bin so arm und klein!
|: Doch will ich jetzt und ewig dein treues Kindlein sein! :|

## 58. Hosianna.

Ruhig.




2. Hosianna! liebster Jesu mein, Lob, Ehr' und Preis sei dir! Kehr' auch in meinem Herzchen ein und bleibe stets bei mir. Hosianna, Hosianna!

3. Wo du, o treuer Heiland, bist, ist Friede, Glück und Ruh'; drum ruf' ich dir, o Jesu Christ, Hosianna! fröhlich zu! Hosianna, Hosianna!

4. Ich liebe dich, bin ich auch klein, drum nimm mein Lob doch an, bis ich mit deinen Engelein dich besser loben kann: Hosianna, Hosianna!

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001161013-0